



# KOMETEN

• Ein Film von Till Endemann

# K O M E T E N

von  
**Till Endemann**  
(Das Lächeln der Tiefseefische)

## nach 4 Jahren endlich im Kino!

Viel zu oft passiert es, dass großartige Filme auf Festivals gezeigt werden und sich ihre Spur nach einer einmaligen Ausstrahlung im Nachtprogramm der coproduzierenden Sendeanstalt verliert.

So erging es auch **KOMETEN**, einem Film des talentierten Nachwuchsregisseurs **Till Endemann**. In seiner mitreißenden Romanadaptation zeigt er uns zahlreiche hervorragende Talente, bekannt aus Kino und Theater, wie Kyra Mladeck und Joachim Bliese, Anna Fischer und Mina Tander, Barnaby Metschurat und Jan Henrich Stahlberg, Michael Hanemann und Boris Aljinovic.

Wir finden es zu schade, den **KOMETEN** so spurlos an seinem Publikum vorbeiziehen zu lassen. Deshalb haben wir uns entschieden, ihn in unser Verleihprogramm aufzunehmen und ihn in die Umlaufbahn zu bringen.

## INHALTSVERZEICHNIS

Synopsis	3
Inhalt	4
Darsteller & Stab	5
Regisseur Till Endemann	6
Verleihinformationen	8

### Technische Daten

Länge: 93 Min., Farbe, D 2005

Verfügbare Formate: 35 mm, DigiBeta, DVD

Genre: Ensemblefilm, Drama

Drehzeit: 02.11.04 – 09.12.04

Drehort: Mannheim/Heidelberg

Kinostart: 18.09.2009

### Synopsis

Ein Hobby-Astronom entdeckt zufällig einen bisher unbekanntem Kometen. Während dieser sich auf die Erde zu bewegt, kreuzen sich die Wege von neun verschiedenen Personen – Menschen voller Sehnsucht, Menschen auf ihrer Suche nach Glück und Liebe. Wie Kometen befinden sie sich auf den eisigen Bahnen ihres Lebens, und es bedarf bei allen eines Anstoßes, damit sie sich aus ihrer Starre lösen...

In kurzen, miteinander verwobenen Episoden erzählt Regisseur Till Endemann mit KOMETEN ein melancholisches Märchen über die Liebe und die Flucht aus der Einsamkeit. Der Ensemblefilm basiert auf dem gleichnamigen Debüt-Roman von Stefan Beuse.

## Inhalt

*Mitte des 17. Jahrhunderts erkennt der britische Mathematiker Isaac Newton, dass die Bewegungen aller Himmelskörper allein durch ihre gegenseitigen Anziehungskräfte gesteuert werden.*

In derselben Nacht, in der ein Komet mit dem Namen K7c-Kranich von der Erde aus mit bloßem Auge zu sehen ist, wandeln neun Personen in Mannheim auf den einsamen, eisigen Bahnen ihres Lebens. Sie alle werden sich am Ende dieser besonderen Nacht ein Stück weit von ihren ursprünglichen Bahnen entfernen, manch Niederlage, manch kleine Befreiung erlebt und allesamt ein wenig neuen Lebensmut geschöpft haben:

Der Langzeitarbeitslose und Hobby-Astronom KRANICH (Michael Hanemann), der den Kometen entdeckt hat und sich nun ein besseres Leben erhofft, da sich zu diesem besonderen Ereignis das Fernsehen bei ihm angekündigt hat.

DAVID (Barnaby Metschurat), der im städtischen Planetarium arbeitet und von seiner hochschwangeren Freundin NORA (Mina Tander) ein Kind erwartet. Während David voller Vorfreude ist, hat Nora Angst vor dem neuen Leben, vor der Verantwortung.

Die Unternehmensberater LEITNER (Boris Aljinović) und FRITSCHKE (Jan Henrik Stahlberg), die eine Firma sanieren sollen und eine wichtige Abschlusspräsentation vor sich haben, als der eine, Leitner, ganz plötzlich von einer sonderbaren Melodie auf seinem Diktaphon verzaubert wird.

WAGNER (Peter Kurth), der in genau der Firma arbeitet, die von den Unternehmensberatern saniert werden soll, und dessen Arbeitsplatz akut in Gefahr ist, als er auch noch eine folgenschwere Dummheit begeht.

Seine Tochter MARIE (Anna Fischer), die ihren Geburtstag feiern möchte, jedoch erkennen muss, dass niemand Zeit für sie hat. Stattdessen verabredet sie sich in einem Internet-Chat mit einem mysteriösen Mann namens EISENHANS zu einem „Black Date“.

Und ANTON (Joachim Bliese), der in einer Seniorenwohnanlage lebt und sich aufgrund einer beginnenden Altersdemenz jeden Tag neu in dieselbe Frau, HEDWIG (Kyra Mladeck), verliebt.

Sie alle stehen oder geraten miteinander in Verbindung, beeinflussen das Leben der anderen, manchmal ohne davon zu ahnen.

## Die Besetzung

KRANICH	Michael Hanemann
DAVID	Barnaby Metschurat
ANTON	Joachim Bliese
HEDWIG	Kyra Mladeck
LEITNER	Boris Aljinović
FRITSCHÉ	Jan Henrik Stahlberg
WAGNER	Peter Kurth
MARIE	Anna Fischer
NORA	Mina Tander

## Der Stab

Regie	Till Endemann
Drehbuch	Till Endemann und Stefan Beuse
Buchvorlage	Stefan Beuse
Redaktion	Sabine Holtgreve
Produzent	Ernst Ludwig Ganzert
Producerin	Myriam Zschage
Kamera	Bjørn Haneld
Szenenbild	Wolfgang Arens
Kostümbild	Peter Pohl
Tonmeister	Michael J. Diehl
Schnitt	Rebecca Khanide
Musik	Stefan Schulzki

## Till Endemann (Regie, Drehbuch)

Geboren 1976 in Hamburg studierte er Regie von 1997 bis 2002 an der Filmakademie Baden-Württemberg. Seine Arbeit als Regisseur und Autor wurde bereits mehrfach ausgezeichnet.

### Auszeichnungen

- 2004: Gewinner des "Kurzfilmpreis" auf dem Internationalen Filmfest Emden-Norderney für "Vergissmeinnicht"
- 2004: Gewinner des Interfilmpreis des Filmfestival Max Ophüls Preis in Saarbrücken für "Mondlandung"
- 2005: Nominierung für den Max-Ophüls-Preis für "Das Lächeln der Tiefseefische"
- 2009: 3. Preis Literaturpreis "Kammweg" des Kulturraumes Erzgebirge-Mittelsachsen für den Roman "Heilige Kühe im Erzgebirge"

### Filmographie

- |      |  |
|------|--|
| 2009 | „Flug in die Nacht – Das Drama von Überlingen“<br>Spielfilm, SWR   |
| 2005 | „Kometen“<br>Spielfilm, SWR  |
| 2004 | „Das Lächeln der Tiefseefische“<br>Spielfilm, WDR<br>Max-Ophüls Saarbrücken 2005, Berlinale 2005 (Perspektive Deutsches Kino)  |
| 2004 | „Vergissmeinnicht“<br>Kurzfilm, SWR/arte + BR<br><i>1. Ostfriesischer Kurzfilmpreis Filmfest Emden 2004, Prädikat „Besonders Wertvoll“</i>   |
| 2003 | „Mondlandung“<br>Spielfilm<br>Hofer Filmtage 2003, Max-Ophüls Saarbrücken 2004, Filmfest Göteborg, Filmfest Genf, Filmfest Schwerin (Förderpreis der DEFA-Stiftung), Filmfest Braunschweig |
| 2002 | „Rückkehr in den Dschungel“<br>Dokumentarfilm  |

Intern. Dokumentarfilmfestival München, Filmfestival der Filmhochschulen, Ethnofilmfest Berlin, lobende Erwähnung beim William-Dieterle-Filmpreis

- 2001 „Die alten Männer und das Meer“  
Dokumentarfilm
- 2001 „Salzfische“  
Kurzfilm  
Jury-Preis Filmfest Münster, Jury-Preis Filmschau B-W,  
Publikumspreis Filmfestival Hildesheim, Preis des besten ausländischen  
Kurzfilms, Filmfestival Entrevues in Belfort, Frankreich,  
2002 Nominierung für Bundeskurzfilmpreis
- 1999 „Im grünen Bereich“  
Kurzfilm
- 1999 „Strandnähe“  
Kurzfilm

# K O M E T E N

Ein Film von  
Till Endemann

Nach dem gleichnamigen Roman von  
Stefan Beuse

Eine Produktion von  
EIKON Südwest GmbH

In Koproduktion mit  
SWR

Gefördert durch  
MFG Baden-Württemberg

Im Verleih von



Acrivulis & Severin GbR  
Proskauer Str. 34 · D-10247 Berlin  
Postfach 67 01 33 · D-10207 Berlin  
Fon/Facs +49 (0)30 – 42 08 77 05 ·  
Mobil +49 (0)177 – 79 41 079  
Mail [verleih@missingfilms.de](mailto:verleih@missingfilms.de)

Büro Saarbrücken: Mainzer Str. 129 · D-66121 Saarbrücken  
Fon +49 (0)681 - 44 6 40 · Facs + 49 (0)681 - 37 63 39

[www.missingfilms.de](http://www.missingfilms.de)